

# Pressedienst

der Sozialversicherung für  
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



**Kassel, den 4. Oktober 2016**

## ***Die Zuckerrübenkampagne hat begonnen***

**Durch die Zuckerrübenernte kommt es im Herbst bundesweit regelmäßig zu erhöhtem Verkehrsaufkommen beim Abtransport. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist auf die Gefahren hin.**

Im Herbst beginnt die „dunkle Jahreszeit“, daher ist es besonders wichtig, dass landwirtschaftliche Fahrzeuge von anderen Verkehrsteilnehmern gut gesehen werden. Vor jeder Fahrt sollten daher alle Beleuchtungselemente geprüft und ggf. instandgesetzt werden.

### **Retroreflektierende Streifen**

Landwirtschaftliche Fahrzeuge und Anhänger werden durch retroreflektierende Folien im Straßenverkehr besser sichtbar. Wenn Fahrzeug und Anhänger insgesamt sechs Meter erreichen, dürfen retroreflektierende Folien angebracht werden, wie sie aus dem LKW-Verkehr bekannt sind. Die Folien müssen den Vorgaben der UN/ECE 104 entsprechen und entsprechend gekennzeichnet sein. Sie dürfen an den Seiten die Farben weiß oder gelb und hinten die Farben gelb oder rot haben.

### **Verschmutzte Fahrbahn**

Ackerboden und Erntereste können die Fahrbahn im Herbst für andere Verkehrsteilnehmer zu einer gefährlichen Rutschbahn werden lassen. Deshalb ist vor Erntebeginn

---

**Sozialversicherung für  
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau**

Weißensteinstraße 70 - 72  
34131 Kassel

Telefon: 0561 9359-0

Fax: 0561 9359-244

Internet: [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de)

E-Mail: [kommunikation@svlfg.de](mailto:kommunikation@svlfg.de)

**Pressesprecher:**

Dr. Erich Koch

Telefon: 0561 9359-106

Martina Opfermann-Kersten

Telefon: 0561 9359-171

das Gefahrenzeichen „Schleudergefahr“ mit dem Zusatzzeichen „Verschmutzte Fahrbahn“ deutlich sichtbar aufzustellen. Gefahrenstellen sind abzusichern, deutlich kenntlich zu machen und zu reinigen.

### **Den Anhänger nicht überladen**

Herabfallende Rüben sind ein beträchtliches Risiko für andere Verkehrsteilnehmer. Speziell das Ausfahren aus dem Feldweg, scharfe Kurven und Bremsungen führen zum Rollen der Rüben. Der Unternehmer ist dafür verantwortlich, dass sowohl der Verloader als auch der Fahrer die Lademenge einhalten.

### **Rücksicht nehmen**

Erntezeit ist Stresszeit. Dennoch ist es besonders wichtig, Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer zu nehmen. Speziell „schwächere“ Verkehrsteilnehmer, wie Fußgänger, Fahrrad und Motorradfahrer, sind besonders gefährdet. Geschwindigkeiten zwischen sechs und 60 km/h machen viele landwirtschaftliche Fahrzeuge schwer berechenbar. Hinzu kommt die Länge der Gespanne, welche beim Überholen, Kreuzen als auch beim Abbiegen für Überraschungen sorgen können. Daher ist es besonders wichtig, vorrausschauend und rücksichtsvoll zu fahren. Denn nur wer über die ganze Erntesaison kontinuierlich arbeiten kann, arbeitet wirtschaftlich. Kommt es hingegen zum Unfall, ist damit nicht nur menschliches Leid verbunden sondern auch jede Menge Zeit, Geld und Nerven.

Mehr Informationen bietet das Merkblatt „Unterwegs – sicher und gut sichtbar“ im Internet unter [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de) > Prävention > Broschüren/Merkblätter.

SVLFG

### **Bildunterschrift:**

*Der Unternehmer ist dafür verantwortlich, dass sowohl der Verloader als auch der Fahrer die Lademenge einhalten. Foto: SVLFG*

Die SVLFG ist zuständig für die Durchführung der landwirtschaftlichen Unfallversicherung für über 1,5 Millionen Mitgliedsunternehmen mit ca. 1 Million versicherten Arbeitnehmern, der Alterssicherung der Landwirte für über 220.000 Versicherte und über 600.000 Rentner sowie der landwirtschaftlichen Kranken- und Pflegeversicherung für ca. 700.000 Versicherte im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Sie führt die Sozialversicherung zweigübergreifend durch und bietet ihren Versicherten und Mitgliedern umfassende soziale Sicherheit aus einer Hand. Die SVLFG ist maßgeschneidert auf die Bedürfnisse der in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Gartenbau tätigen Menschen und ihrer Familien.

---

#### **Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau**

Weißensteinstraße 70 - 72  
34131 Kassel

Telefon: 0561 9359-0  
Fax: 0561 9359-244  
Internet: [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de)  
E-Mail: [kommunikation@svlfg.de](mailto:kommunikation@svlfg.de)

#### **Pressesprecher:**

Dr. Erich Koch  
Telefon: 0561 9359-106  
Martina Opfermann-Kersten  
Telefon: 0561 9359-171